

Universität
Basel

Universitätsbibliothek

Die Ausstellung wird ermöglicht durch die freundliche Unterstützung von

Fondation Jan Michalski
Swisslos-Fonds Basel-Stadt
GGG Basel
Sulger-Stiftung
Jubiläumsstiftung der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft
Ernst Göhner Stiftung
Swisslos-Fonds Basel-Landschaft
Heinrich Enrique Beck-Stiftung
Gottfried und Ursula Schächli-Jecklin Stiftung
Volkart Stiftung
Willy A. und Hedwig Bachofen-Henn-Stiftung
Kantonalbank Basel-Stadt

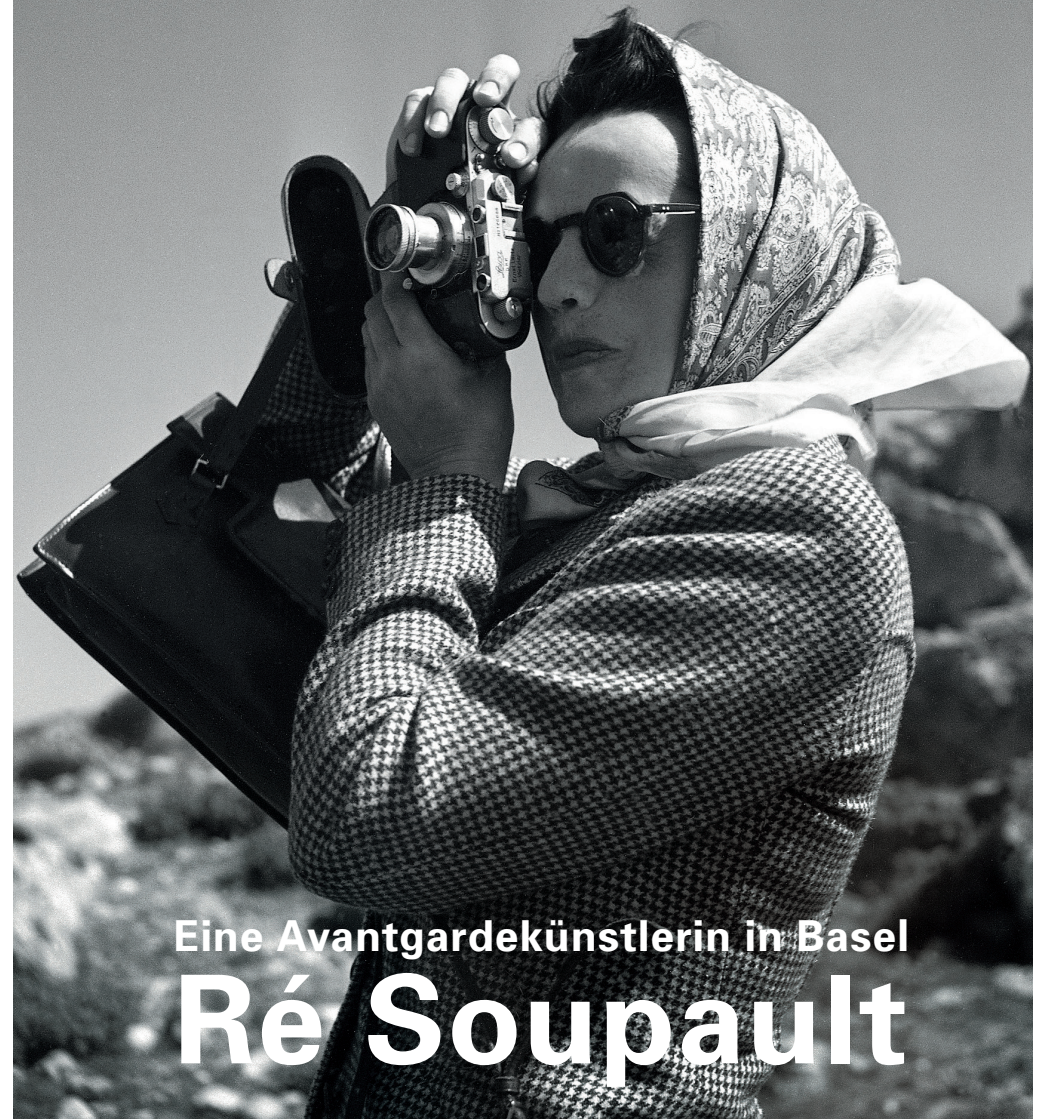
**Educating
Talents**

since 1460.

Universität Basel
Universitätsbibliothek
Schönbeinstrasse 18–20
4056 Basel

www.ub.unibas.ch

Fotonachweis: Ré Soupault, Tunesien, 1939. Foto: unbekannt
© 2021 VG Bild-Kunst, Bonn/Manfred Metzner



Eine Avantgardekünstlerin in Basel

Ré Soupault

Donnerstag, 20. Mai, 18.00 Uhr

Vernissage (ausgebucht)

Martina Kuoni, Basel, und Manfred Metzner, Heidelberg, Co-Kuratoren
Agathe Kern, Leiterin des Bildungsgangs HF Textildesign, Schule für Gestaltung Basel

Freitag, 28. Mai / Freitag, 2. Juli, 18.00 Uhr

Sportliche Mode – ein Trend in den 1930er Jahren

Führung Textilsammlung der Schule für Gestaltung, HANRO Areal Liestal
Madeleine Girard, Sammlungskuratorin Textilsammlung SfG Basel; Archäologie und Museum, Baselland. Anmeldung: madeleine.girard@sfgbasel.ch

Donnerstag, 3. Juni, 18.00 Uhr

Ré Soupault und die Film-Avantgarde

Ré Soupaults Zusammenarbeit mit dem Experimentalfilmer Viking Eggeling,
Markus Heltschl, Autor, Regisseur, Fotograf, Kurator, München

Mittwoch, 16. Juni, 18.00 Uhr

Ré Soupault – Die Fotografin der magischen Sekunde

Themenabend zu Ré Soupaults fotografischem Werk
Manfred Metzner, Verleger und Co-Kurator der Ausstellung, Heidelberg

Donnerstag, 26. August, 18.00 Uhr

Experimentelles Gestalten. TRANSFORMATION einer Kreation für den Körper

Präsentation und Performance des Bildungsgangs HF Textildesign an der Schule für Gestaltung Basel
Leitung Anita Vrolijk, Dozentin Bildungsgang HF Modedesign, F+F Schule für Kunst und Design Zürich

Donnerstag, 2. September, 18.00 Uhr

Surreale Sprachmagnete

Soupault als Übersetzerin des Unübersetzbaren?
Stefan Zweifel, Philosoph, Übersetzer, Herausgeber und Kurator, Zürich

Mittwoch, 15. September, 18.00 Uhr

Finissage der Ausstellung

Erstaufführung des Filmessays «Der Weg der Linien. Die Künstlerin Ré Soupault – Vom Zeichnen zum Fotografieren ... zum Schreiben» von Susan Chales de Beaulieu (2021) Gespräch mit der Filmemacherin, Autorin, Dozentin und Kuratorin, Hamburg
Publikumsgespräch mit den Kuratoren Martina Kuoni und Manfred Metzner

Samstag, 5. Juni, 14.00 Uhr / Freitag, 25. Juni, 16.00 Uhr / Freitag, 27. August, 16.00 Uhr

Dienstag, 14. September, 16.00 Uhr

Ré Soupault – «Es war höchste Zeit...». Öffentlicher Literatur-Spaziergang auf Spuren von Ré Soupault in Basel

Mit anschliessendem Besuch der Ausstellung.
Leitung Martina Kuoni, Literaturvermittlerin und Co-Kuratorin der Ausstellung, Basel
Anmeldung: info@literaturspur.ch

Ausser den Depot-Führungen auf dem Hanro Areal in Liestal (28.05. und 02.07.) sowie den Literaturspaziergängen (05.06. / 25.06. / 27.08. / 14.09.) finden alle Veranstaltungen im grossen Vortragssaal der Universitätsbibliothek Basel im 1. Stock statt. Schönbeinstrasse 18-20, 4056 Basel
Anmeldung via reservation-ub@unibas.ch erforderlich

Ré Soupault

«Es war höchste Zeit...».

Ré Soupault (1901 – 1996), als Meta Erna Niemeyer in Pommern geboren, erfindet sich in ihrem Leben mehr als einmal neu. Die Bauhaus-Schülerin wird Teil der Avantgarde in Berlin, Mode-Designerin in Paris, Fotografin in Tunis, Journalistin in New York – und nach Jahren des Exils Übersetzerin und Radioessayistin in Basel und Paris. In ihrem Leben spiegeln sich exemplarisch die Schwierigkeiten einer nach Unabhängigkeit strebenden Frau im 20. Jahrhundert, ebenso wie die politischen Verwerfungen der Epoche.

Die Ausstellung folgt den zentralen Bereichen von Ré Soupaults Leben und Schaffen. Ein Hauptgewicht wird auf die Lebensumstände ihrer Basler Jahre von 1948 bis 1958 gelegt. Eine besondere Rolle spielte dabei die Universitätsbibliothek als Aufbewahrungsort wertvoller Manuskripte von Romain Rolland.

Co-Kurator*innen

Martina Kuoni, Germanistin lic. phil. I,
LITERATURSPUR, Basel
Manfred Metzner, Verleger, Verlag Das Wunderhorn und Nachlassverwalter von Ré Soupault, Heidelberg

Ausstellungseröffnung UB Hauptbibliothek

Grosser Vortragssaal 1. Stock
Donnerstag, 20. Mai 2021, 18.00 Uhr (ausgebucht)

Ausstellungsdauer und Öffnungszeiten

21. Mai bis 15. September 2021
Montag bis Freitag 8.00 – 19.00 Uhr
Samstag 12.00 – 17.00 Uhr

Publikation Martina Kuoni / Manfred Metzner (Hg.)

Ré Soupault – «Es war höchste Zeit ...».
Eine Avantgardekünstlerin in Basel
Begleitpublikation zur Ausstellung in der UB Basel
ca. 128 Seiten, Verlag Das Wunderhorn, Heidelberg 2021